

Gemeindeanzeiger



Amts- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Altmittweida

30. Jahrgang, Nummer 7
erscheint am: Freitag, dem 17. September 2021

Herausgeber: Gemeinde Altmittweida und RIEDEL GmbH & Co. KG; **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Der Bürgermeister der Gemeinde Altmittweida (für die amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Altmittweida); **Verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Gemeinde Altmittweida; **Verantwortlich für Anzeigen/Beilagen:** RIEDEL Verlag & Druck KG, Telefon: 037208/876-100; **Druck und Verlag:** RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 876100; Fax: 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Geschäftsführer Hannes Riedel. Die Gemeinde Altmittweida verfügt laut Quelle Deutsche Post über 1178 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 851 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Gemeindeanzeiger Altmittweida nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: 0371/656 22100. **Erscheint:** monatlich

Mittelsachsen packt's an – Landkreisweite Müllsammelaktion lädt zum Mitmachen ein

Am **18. September 2021** wird unter dem Motto „Mittelsachsen packt's an“ ein Zeichen gegen wilden Müll und illegale Müllkippen gesetzt. Über 150 Sammelstellen im Landkreis Mittelsachsen können Bürger und Bürgerinnen, von **9.00 bis 15.00 Uhr**, besuchen, wild herumliegenden Abfall einsammeln und aktiv etwas für den Umweltschutz und die Verschönerung ihrer Gemeinde tun.

Vor Ort werden Abfallsäcke und Einmalhandschuhe an die Freiwilligen verteilt (solange der Vorrat reicht). Gern können auch eigene Abfallsäcke und Handschuhe mitgebracht werden. Unter allen Teilnehmenden wird ein **Erholungswochenende für 2 Personen im Schlosshotel Purschenstein** verlost.

Organisiert wird die Veranstaltung von der EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH. Die Teilnahme erfolgt auf **eigene Gefahr**.

Nähere Informationen unter www.ekm-mittelsachsen.de.



Abfallsammelaktion zur
Bekämpfung von
wildem Müll

am 18. September 2021
(9 - 15 Uhr)

mit Gewinnspiel

Informationen unter
ekm-mittelsachsen.de



Sammelstellen in Altmittweida:

- Altmittweida, Ortsausgang Altmittweida, Königshainer Weg/Ecke Hauptstraße
- Altmittweida, am Freibad | in der Höhe an der Blumenau 2
- Altmittweida, Badweg/Ecke Chemnitzer Straße
- Altmittweida, beim Werkmarkt "Winkler & Gräbner", Gewerbegebiet | Neusorger Straße | Chemnitzer Straße | HEM
- Altmittweida, Frankenauer Straße/Ecke Astenweg

Nächster Redaktionsschluss:

11. Oktober 2021

Nächster Erscheinungstermin:

22. Oktober 2021

Gemeindemitteilungen

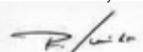
Stadt Mittweida Wahlamt
im Auftrag der Mitgliedsgemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Mittweida
gemäß § 8 Abs. 1 SächsKomZG
Wahlkreis 161 - Mittelsachsen

Wahlbekanntmachung

1. Am 26. September 2021 findet die **Wahl zum 20. Deutschen Bundestag** statt.
Die Wahl dauert von **8.00 bis 18.00 Uhr**.
2. Die Gemeinde Altmittweida bildet zwei Wahlbezirke, die Wahlräume befinden sich in der **Gaststätte „Ritterhof“**, Hauptstraße 96, 09648 Altmittweida und im **Sportpark „An der Reichskrone“**, Hauptstraße 52a, 09648 Altmittweida. Der Wahlraum Sportpark „An der Reichskrone“ ist barrierefrei zu erreichen.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 05.09.2021 übersandt worden sind, ist der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.
3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
 - a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab,
dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise,
dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
4. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis 161 - Mittelsachsen, für den der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.
Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadtverwaltung Mittweida, Rathaus 1, Bürger- und Gästebüro, Markt 32, 09648 Mittweida einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig an die Stadtverwaltung Mittweida übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.
Der Wahlbrief kann auch bei der Stadtverwaltung Mittweida abgegeben werden.
Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24.09.2021, 18.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Mittweida, Bürger- und Gästebüro, mündlich (aber nicht fernmündlich), schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Für die Beantragung per E-Mail steht Ihnen unter www.mittweida.de ein Online-Wahlscheinantrag zur Verfügung.
5. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.
Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).
Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt.
Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes).
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).
6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am 26.09.2021 um 15.30 Uhr in der Stadtverwaltung Mittweida, Rathaus 1, Markt 21, 09648 Mittweida, Zimmer 110 zusammen.

Mittweida, 17. September 2021



Schreiber, Oberbürgermeister



Terminvorschau nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Altmittweida findet voraussichtlich am **Montag, dem 11. Oktober, 19.30 Uhr** im Vereinszimmer des Ritterhofes statt. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen.

Gemeindemitteilungen

Am 9. Oktober ertönen die Sirenen

Am 9. Oktober um 11.00 Uhr ertönen die Sirenen im Landkreis mit einem einminütigen Heulton (sechs Töne von jeweils fünf Sekunden Dauer mit fünf Sekunden Pause). Dabei soll die Bevölkerung für Gefahrenlagen sensibilisiert werden. „Gerade vor dem Hintergrund der Katastrophen in diesem Jahr in Deutschland war es uns wichtig, trotz des ausgefallenen bundesweiten Warntages auf die Signale hinzuweisen“, so der Leiter der Abteilung Ordnung, Sicherheit und Veterinärwesen Steffen Kräher. Bei einer Warnung mit Dauerton sollte man das Radio anschalten und auch Nachbarn darauf hinweisen, dass es eine Warnung gab.

Parallel ist geplant, eine Nachricht über die Smartphone-App BIWAPP zu senden. Diese kann kostenlos heruntergeladen werden. Der Landkreis nutzt die App nicht nur bei Gefahren, sondern auch für Bürgerinformationen. So wurden unter anderem zahlreiche Meldungen zur Corona-Ausbreitung im Landkreis versendet. Rund 30.000 Handynutzer erreichen die Nachrichten über die App.

Zudem soll der Tag daran erinnern, sich auf Katastrophensituationen vorzubereiten. „Wie der Bund empfehlen wir eine gewisse Vorratshaltung“, so Kräher. Neben Wasser gelte es, sich mit Lebensmitteln, die ein langes Haltbarkeitsdatum haben, zu bevorraten. Gegen 11.15 Uhr heulen erneut die Sirenen mit einem Dauerton von einer Minute. Damit wird im Fall des Falles entwarnt.

Landkreis Mittelsachsen

Merkblatt über die Sirensignale im Freistaat Sachsen und über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

1. Signalprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer
(immer mittwochs 15:00 Uhr)



2. Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause



3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!

6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause
(1 Minute Heulton)



Verhaltensregeln: → Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten Sie auf Durchsagen!
→ Informieren Sie sich über die Warn-Apps z. B. NINA, BIWAPP etc.
→ Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
→ Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger!
→ Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
→ Telefonieren Sie nur, falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz!
→ Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet.
→ Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

4. Entwarnung – Die Gefahr besteht nicht mehr. Informieren Sie sich!

1 Dauerton von einer Minute



Bekanntmachung des Gemeinderates Altmittweida

Der Gemeinderat von Altmittweida fasste auf seiner 18. öffentlichen Sitzung am Montag, dem 06.09.2021, folgende Beschlüsse:

1. Aufhebung der Satzung zum Schutz des Gehölzbestandes auf dem Gebiet der Gemeinde Altmittweida (Baumschutzsatzung)
Vorlage: GR/2021/011/03

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt, dass die Satzung zum Schutz des Gehölzbestandes auf dem Gebiet der Gemeinde Altmittweida vom 09.05.2006 aufgehoben wird.

2. Vergabe von Leistungen nach VOL/A 2009, Feuerwehr - Ersatzbeschaffung von Atemschutzgeräten der Freiwilligen Feuerwehr Altmittweida
Vorlage: GR/2021/012/02

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die o. g. Leistung an die Firma Weinholt Feuerwehrbedarf GmbH, Zum Tower 5, 01917 Kamenz mit einer Angebotssumme von 14.286,35 € zu vergeben.



Miether
Bürgermeister



Altmittweida, am 7. September 2021

Standesamt

Sterbefälle

In der Zeit vom 16.06.2021 bis zum 03.09.2021 wurden u.a. vom Standesamt Mittweida die Sterbefälle folgender Personen beurkundet; die schriftlichen Einwilligungen zur Veröffentlichung liegen vor.

18.06.2021	Margarete Lisa Hentschel geb. Kreil zul. Mittweida
25.06.2021	Regina Hermsdorf geb. Weigel Altmittweida
08.07.2021	Karl Emil Manfred Walther Altmittweida
13.07.2021	Vera Käthe Emma Bernhardt geb. Karl Altmittweida
26.07.2021	Rudolf Hans-Heinrich Wittig Altmittweida
01.09.2021	Paul Roland Vogel zul. Mittweida

www.gemeinde-altmittweida.de

Neues aus dem Bienenkorb



Sommer, Sonne (?), Urlaubszeit – Sommerferien im Hort „Bienenkorb“



Das Wetter für unsere diesjährigen Sommerferien war nicht so, wie wir es alle gerne gehabt hätten. Natürlich haben wir gemeinsam trotzdem das Beste daraus gemacht.

Mit unserem Mittelalterprojekt beschäftigten wir uns die kompletten 6 Ferienwochen und niemandem war langweilig dabei. Beim Bau unserer Ritterburg beteiligten sich alle Kinder und Herr Häfele. Jeder der wollte, durfte sich beim Hämmern, Bohren, Schrauben ausprobieren. Aus vielen Paletten und Brettern entstand ein ganz anschauliches Werk. Wir probierten Ritterspiele, kochten Mittelalterrezepte nach und lernten einen Mittelaltertanz. Absoluter Höhepunkt war unser Ausflug zum Schloss Rochlitz, in welchem das Mittelalter viele interessante Spuren hinterlassen hat. Ein Burgherr führte uns durch das Schloss, wir durften probieren, wie das Schießen mit Pfeil und Bogen funktioniert und wie schwer eigentlich so ein Schwert mit einem Schild ist. Den Abschluss unseres Projektes bildete ein leckeres Ritteressen mit anschließendem Kostümfest. Eigens dafür kreierten die Kinder Helme, Hüte, Krönchen und Kränze für die Ritter und die Burgfräuleins. An dieser Stelle möchten wir uns noch beim Bauhof für die Unterstützung in Form von „Materiallieferungen“ und das zur Verfügung stellen von Werkzeug bedanken und natürlich bei den Eltern, die uns mit Paletten, Holz und diversen Pappen „beliefernten“. Ohne diese Unterstützung würde unsere Ritterburg nämlich nicht existieren.



Natürlich gab es in der Zeit auch Kino- und Spielzeugtage. Der Eismann mit seinem kleinen Vehikel besuchte unsere Einrichtung auch noch in der letzten Ferienwoche und versüßte uns den ersten richtigen Sonnenscheintag nach langer Zeit zusätzlich mit seinem leckeren Eis.

Erwähnenswert ist vielleicht noch, dass wir wenigstens 3x in unserem schönen Freibad planschen gehen konnten, weil der Sommer ja doch mal gaaanz kurz da war. Nun sind die Sommerferien leider schon vorbei. Die zurückliegenden 6 Wochen konnten unsere Vorschulkinder super nutzen, um im Hort „anzukommen“, die „alten“ Hortkinder, die Erzieherinnen und Gerhard besser kennenzulernen und schon richtige „neue“ Hortkinder zu werden. Sie haben sich richtig gut eingefügt und somit sollte einem hoffentlich guten und harmonischen Start ins Schulleben nichts mehr im Weg stehen. Nun bleibt uns nur noch zu hoffen, dass die Zuckertütenbäume das viele Regenwetter gut verkraftet haben und nicht unter einem Übermaß an riesigen Zuckertüten zusammenbrechen, oder dass der Regen die tollen gefüllten Tüten verfaulen ließ. Nun hoffen wir auf ein gutes, neues Schul- und Kigajahr, ohne Zwischenfälle mit dem bösen C-Wort und wünschen allen recht viel Gesundheit.



Das Team der Kita „Bienenkorb“



Neues aus dem Bienenkorb



Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Altmittweida

Dorfstraße 58, Altmittweida, Telefon: 03727/3069
www.kirche-altmittweida.de

Wir laden zu folgenden derzeit geplanten Gottesdiensten unter Beachtung der Auflagen ein:

- | | | |
|-----------------------------------|---|----------------------------|
| 19. September
9.30 Uhr | 16. Sonntag nach Trinitatis
Erntedankfest Festgottesdienst
Altmittweida - Kirche | Pfr. Arndt Sander |
| 26. September
10.00 Uhr | 17. Sonntag nach Trinitatis
Jubelkonfirmation 2020
Altmittweida - Kirche | Pfr. Arndt Sander |
| 3. Oktober
10.30 Uhr | 18. Sonntag nach Trinitatis
Predigtgottesdienst
Altmittweida - Kirche | Pfrin. Nina-Maria Mixtacki |
| 10. Oktober
10.00 Uhr | 19. Sonntag nach Trinitatis
Jubelkonfirmation 2021
Altmittweida - Kirche | Pfr. Arndt Sander |
| 31. Oktober
9.30 Uhr | Reformationstag
Kirchweih
Jubiläumsgottesdienst
Altmittweida - Kirche | Pfrin. Nina-Maria Mixtacki |

Änderungen vorbehalten.

Besondere Einladung

Merken Sie sich bitte den Reformationstag vor, an dem wollen wir unser 125+1-jähriges Kirchweih-, Orgelweih- und Chorjubiläum feiern.

Der Kirchenchor sucht Verstärkung!

Unser Kirchenchor sucht nach Verstärkung. Singen Sie gern und sind sich nur unsicher? Kein Problem, kommen Sie einfach mit vorbei, haben Sie keine Bedenken, gemeinsam geht alles einfacher. Wir treffen uns i.d.R. wöchentlich immer am Donnerstag, 19.30 Uhr für anderthalb Stunden. Aktuell sind wir 14 Sängerinnen und Sänger. Für Fragen oder Unsicherheiten können Sie sich auch gern an unseren Ortskirchenmusiker Herrn Sandro Barthel unter 03727 9799922 wenden.

Auf der Homepage finden Sie alle Einladungen, Veränderungen, Neuerungen und Hinweise zum Gemeindeleben. Gemeindegremien und kirchliche Unterweisung finden wieder statt.

- | | |
|--------------------|--|
| Posaunenchor: | montags , 19.15 Uhr, in der Stadtkirche Mittweida |
| Frauidienst: | 7. Oktober , 14.00 Uhr (donnerstags) |
| Mutter-Kind-Kreis: | 11. Oktober , 16.00 Uhr (montags) |
| Kirchenchor: | donnerstags , 19.30 Uhr |

Christenlehre, Konfistunde, und Mutter-Kind-Kreis finden ebenso wieder statt. Bitte informieren Sie sich zu den Terminen über die Homepage.

Anzeige(n)

Kirchliche Nachrichten

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Waldheim, Güterreihe 15a, Telefon: 034327/90390

Einladung zum Gottesdienst per Videokonferenz: Unsere Gottesdienste sind weiterhin über obige Rufnummer mit zu verfolgen. Mittwochs 19.00 Uhr – eine fortlaufende Besprechung vom 5. Buch Mose, Tischgespräche, „Unser Leben als Christ“ und Betrachtung des Bibelbuches Hesekiel. Sonntags 9.30 Uhr - Vortrag und anschließendem Wachturmstudium

Unsere Vortragsthemen:

Sonntag, 19. September

Erkennst du Jehovas Souveränität in deinem Leben an?

Dienstag, 21. September, 19.00 Uhr

Jehova liebt die, die seinen Sohn lieben

Sonntag, 26. September

Loyale Liebe besiegt den Hass – wann und: Gedenke meiner zum Guten

Sonntag, 3. Oktober

Was bedeutet die Wahrheit in unserem Leben?

Sonntag, 10. Oktober

Die Sintflut mehr als Geschichte

Sonntag, 17. Oktober

über Stream, aktuelles Thema

Anzeige(n)

Vereine

Gegen den Sand- und Kiesabbau in Altmittweida, Königshain und Claußnitz BEI UNS IST KEIN KIES ZU HOLEN

Information aus dem Verein für verantwortungsvolle Nutzung des Lebensraumes Claußnitz und Umgebung e.V.

Mitglieder unseres Vereinsvorstandes hatten am 20. Mai 2021 auf Einladung des am Kiesabbau in unseren Gemeinden interessierten Unternehmens die Möglichkeit, deren derzeitigen Interessen und den Stand der Vorhabensvorbereitung durch das abbauwillige Unternehmen Heidelberger Zement und Kies kennen zu lernen. Dabei wurde uns bekannt gemacht, dass das Abbauvorhaben derzeit eindeutig konzentriert auf das sogenannte Abbaufeld Altmittweida vorbereitet wird. Entgegen den früheren Schwerpunkten direkt an der Ortslage Königshain und dem Abbaufeld Claußnitz sollen diese Abbaufelder erst nach dem Abschluss der Gewinnung des Abbaufeldes Altmittweida ausgebeutet werden und sind aktuell nicht Gegenstand der Abbauvorbereitungen, da das Feld Königshain zu nahe an der Wohnbebauung liegt, wie die Heidelberger Kies und Sand selbst erkannt haben.

Wichtig ist nun vor allem zu wissen:

Besonders würden die Bürger von Altmittweida von der derzeit geplanten Lage der Betriebsstätten an der Verbindungsstraße von Königshain nach Frankenau bzw. Mittweida, nunmehr außerhalb des Gewinnungsfeldes (siehe Lageskizzen) und vom kompletten Abtransport über LKW auf der Pappelallee, durch die untere Ortslage von Altmittweida und dann via Neusorger Straße in Richtung Chemnitz und Raum Erzgebirge betroffen sein. Diese, gegenüber den früheren Vorgehensweisen der Abbaufirma veränderte Abfolge und vor allem der geschilderte Abtransport, würde die Lebensqualität in Altmittweida massiv negativ beeinflussen und unserer unmittelbaren Umwelt schweren Schaden zufügen. Nachdem es auch durch das sehr aktive Wirken unseres Vereins in den letzten Jahrzehnten gelungen ist, VORERST den Fokus des Abbaus von den unmittelbaren Ortsrandlagen von Königshain abzulenken (s.o.), haben sich die Sandwerker nunmehr also vorgenommen, sich eben das etwas weniger nah an Ortslagen liegende Abbaufeld Altmittweida „vorzunehmen“. Doch auch das wollen und müssen wir gemeinsam als Verein und Bürgerschaft von Altmittweida verhindern. Das Genehmigungsverfahren zum Abbau wird sich nach den Informationen am 20. Mai 2021 so gestalten, dass in 2022 die Auslegung zur Bürgerbeteiligung stattfinden soll. In Vorbereitung darauf hat der Verein am 12. Juli 2021 den Gemeinderat Altmittweida zu eben diesem geschilderten Sachstand informiert. Im Ergebnis ist der Verein nun sehr froh, dass seine Arbeit zur Verhinderung des Gesteinsabbaus in unserer unmittelbaren Umgebung durch die Gemeindevertreter unterstützt wird. Wir bitten darüber hinaus alle Bürger sich auf entsprechende Stellungnahmen im Rahmen der Bürgerbeteiligung in 2022 vorzubereiten, entsprechend der jeweiligen Betroffenheit. Sobald das Auslegungsverfahren ansteht und wir die Bürger bei deren Beteiligung unter-

stützen wollen, beabsichtigt der Verein gemeinsam dazu eine Bürgerbesprechung bzw. Bürgersprechstunden im geeigneten Rahmen durchzuführen.

Außerdem befand sich der Entwurf des Regionalplanes Region Chemnitz, worin auch die Rohstoffgewinnung in unseren Gemeinden verarbeitet wird, im Zeitraum vom 5. Juli 2021 bis zum 20. August 2021 in der öffentlichen Auslegung, auch mit den fachplanerischen Inhalten der Landschaftsrahmenplanung (Anhang A 1), dem Umweltbericht einschließlich

der FFH/SPA-Verträglichkeitsprüfung (Anhang A 2) und den Leitbildern für die Kulturlandschaftsentwicklung (Anhang A 4). Dazu hat unser Verein im Zusammenwirken mit dem Initiativnetzwerk Gesteinsabbau fristgemäß Stellungnahmen gegen die darin getroffenen regionalplanerischen Einordnungen abgegeben. Wir haben diese Stellungnahme auf der Website der Gemeinde Altmittweida veröffentlicht – bitte dort informieren.

Natürlich ist es auch jetzt schon jederzeit möglich, interessierte Bürger persönlich oder



Vereine

im kleinen Kreis zum Abbaubauvorhaben und den angesprochenen Verfahren erfolgten und anstehenden Auslegungen zu informieren.

Eigentümer der betroffenen oder angrenzenden Flächen am Feld Altmittweida sollten sich bitte unbedingt an den Verein wenden, besonders, wenn sie schon Post bekommen haben von der Abbaufirma. Bitte gehen Sie nicht auf Verhandlungen zum Grundstücksverkauf ein, sondern kontaktieren Sie zeitnah unseren Verein. Es besteht kein Grund zur Sorge wegen

möglicher späterer Enteignungen an Grund und Boden, wenn man den Kaufangeboten, die Sie eventuell erreichen, nicht zustimmt – sprechen Sie uns bitte an!

Unseren Verein durch Ihre Mitgliedschaft zu unterstützen würde uns außerdem besonders freuen. Die nächste Mitgliederversammlung des Vereins ist geplant am 22. September 2021 durchzuführen. Wir würden uns sehr freuen, schon bis dahin auch noch mehr Bürger als bisher aus Altmittweida im Verein begrüßen zu können.

In diesen Fällen wenden Sie sich, außer an den Vorsitzenden des Vereins Heiko Kertzsch (0174 4621 694), gern auch direkt an Vertreter des Vereins aus Altmittweida, z. B. an Thomas Wild (0152 099 914 44) oder Axel Stahringer (0175 940 74 26).

BEI UNS IST KEIN KIES ZU HOLEN

Gegen den Sand- und Kiesabbau in Altmittweida, Königshain und Claußnitz

Sonstiges

Ausstellung: Aufwind – Aufbruch Der Aufschrei vom Lande



Aquarell von Prof. Sandra Gelbrich



Fotocollage von Manja Neuke

... unter diesem Motto haben wir im letzten Jahr einen Aufruf gestartet, da unsere Orte mit mehreren Großprojekten konfrontiert werden (u.a. Sand- und Kiesabbau, Windindustrieparks). Es sind wunderbare Einreichungen eingegangen, auch aus der Gemeinde Altmittweida. Besonders freuen wir uns, dass sich alle Altersgruppen beteiligt haben.

Zu besichtigen ist unsere Ausstellung in der St. Pankratius Kapelle in Wiederau noch am **Sonntag, dem 19. September von 11.00 bis 17.00 Uhr**. Die **Preisverleihung** findet ebenfalls am **Sonntag um 15.00 Uhr** statt. Unsere Besucherinnen und Besucher können im Vorfeld

während ihres Besuches auch mit votieren und ihre drei Favoriten für den **Publikumspreis** vor Ort abgeben.

Am 27. August fand um 19.00 Uhr ein Vortrag von Marion Gringer über Schleiereulen statt.

Wir freuen uns auf Sie und bedanken uns ganz herzlich bei unseren Künstlerinnen und Künstlern für die aufwendigen und ausdrucksstarken Einreichungen.

Christine Winkler-Dudczig (Stellv. Vorsitzende) Verein für verantwortungsvolle Nutzung des Lebensraumes von Claußnitz und Umgebung e.V.

Anzeige(n)



Kannste Klicken – Jobcenters Mittelsachsen erweitert sein Onlineangebot

Weiterbewilligungsanträge stellen, Veränderungen mitteilen, Unterlagen über den Online-Service www.jobcenter.digital beim Jobcenter einreichen – seit einem Jahr gängige Praxis und vollkommen unabhängig von Öffnungszeiten.

Neu seit Anfang September: Kundinnen und Kunden des Jobcenters können Termine für Telefonberatungen selbst wählen und immer und überall buchen. Fragen zum Leistungsbescheid, zur Arbeitssuche oder zum Umzug und etliche Anliegen mehr werden telefonisch beantwortet. Dazu suchen Sie sich einen Termin aus, wir rufen Sie zur vereinbarten Uhrzeit an. Damit wird einem weiteren Wunsch der Kundinnen und Kunden nach digitalen Kontakt- und Zugangsmöglichkeiten entsprochen.

Mario Döll, Geschäftsführer operativ des Jobcenters Mittelsachsens betont: „Gerade in unserem großen Landkreis profitieren die Menschen von digitalen Angeboten. Schritt für Schritt bauen wir unseren Online-Service aus. So ersparen wir Fahrzeiten und sichern eine schnelle, kundenfreundliche Bearbeitung. Bereits im ersten Halbjahr 2022 werden weitere Möglichkeiten folgen.“

Alle Angebote des Online-Service finden Kundinnen und Kunden des Jobcenters unter www.jobcenter.digital - die Vorteile sind eindeutig:

- Ohne Anfahrt und Wartezeiten.
- Keine Telefongebühren.
- Datenschutz ist vollständig gewährleistet.
- Keine Zettelwirtschaft – online gestellte Anträge und Dokumente sind im persönlichen Benutzerkonto einsehbar.
- Zugang mit PC, Tablet oder Smartphone möglich.

Die Zugangsdaten für den Online-Service – Benutzername und Kennwort – erhalten Sie vom Jobcenter Mittelsachsen. Sprechen Sie uns einfach an, Telefon: 03727 9966 900.

QR-Code scannen und erfahren Sie mehr:

Pressestelle des Jobcenters Mittelsachsen



Anzeige(n)

Sonstiges

[M I S K U S]

Ein Doppelkonzert für kleine und große Menschenkinder

"Ein Aufrührer im hergesagten Sinne ist der leise Sänger nie gewesen. Eher ein Aufrührer des Herzens." (Berliner Zeitung)

Gerhard Schöne liebt die Veränderung. Er bleibt sich und seinem Publikum dabei treu und dies seit mittlerweile 40 Jahren. Er gehört zu den ganz wenigen aus der einst stolzen und großen Schar ostdeutscher Liedermacher, deren Produktivität und Popularität auch nach 1990 ungebrochen sind. Schöne ist UNICEF-Botschafter und Sonderbotschafter der Initiative Verbundnetz der Wärme. Er hat seit der Wende 1990 über zwanzig (!) Alben und zwei Bücher ("Wenn Franticek niest" und "Mein Kinderland") veröffentlicht. Seine Songbücher erreichen zumeist zweistellige Auflagen.

Nun ist der Liederpoet mit einem Doppelkonzert am 3. Oktober, am Tag der Deutschen Einheit, in der Grünlichtenberger Kirche zu Gast.

„Alles muss klein beginnen“ - Ein Familienkonzert

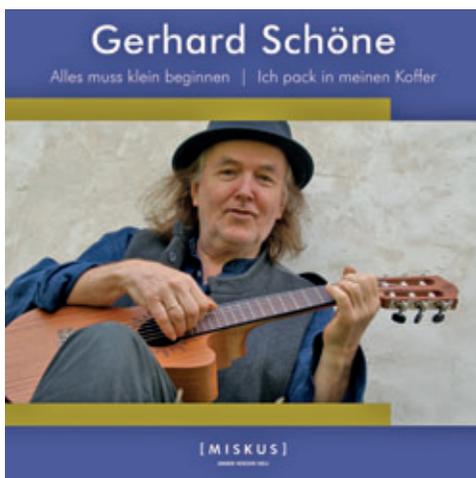


Foto: BuschFunk

Berlin, im Unterricht in der Schule sowie in den vielen begeisterten Kinderchören.

Das größte Erlebnis bleiben aber seine Konzerte - für die kleinen wie großen Menschenkinder gleichermaßen. Seine Lieder für Kinder gehören zum Allerbesten, was in unserem größer gewordenen Lande derzeit zu hören und zu erleben ist. Dabei werden nicht nur seine Hits wie „die Jule“ oder „der Popel“ erklingen, aber die natürlich auch.

„Ich pack in meinen Koffer“ - Konzert für Erwachsene

In Schönes Lieder-Koffer befindet sich eine ungewöhnliche Mischung aus Nonsense und Hintersinn, aus Fröhlichkeit und Traurigkeit, Erbauung und Zorn. Dies macht seine Lieder zu Lebensmitteln, die es nicht im Konsum gab, und die auch heute im Supermarkt fehlen. Er begeistert sich (und andere) für konkrete Themen, steigt tief in diese hinein, sucht in der Breite nach Berührungspunkten und im Detail nach Reibungsflächen und lässt dann seine hierzulande kaum vergleichbare erzählerische Gabe in Texte und Lieder fließen.

Termin: 3. Oktober 2021 in der Kirche Grünlichtenberger

- 15.00 Uhr Kinderprogramm Einlass ab 14.00 Uhr
- 19.00 Uhr Abendkonzert Einlass ab 18.00 Uhr

Vorverkaufsstellen:

- Hainichen, Miskus, Georgenstraße 19, Tel. 037207 651270 (Karten können auch zugesendet werden)
- Grünlichtenberger, Pfarramt, Mittlere Dorfstraße 16, Tel. 034327 92932

Mittelsächsischer Kultursommer e.V.

TRAU DICH! - Nachwuchsförderpreis „Literatur im Erzgebirge“ 2022 – kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises „Baldauf Villa“ Marienberg und die Mittelsächsische Kultur gGmbH Freiberg

Kultur lebt vom Miteinander und so freuen wir uns auf eine gemeinsame Zusammenarbeit mit der Mittelsächsischen Kultur gGmbH Freiberg und der Baldauf Villa in Marienberg. Mit dieser Kooperation ist nicht nur die überregionale Teilnahme der Kinder und Jugendlichen an diesem Literatur-Wettbewerb im Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen gegeben, unsere schreibenden jungen Nachwuchstalente zu fördern, zu fördern und der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Schreiben fördert die künstlerische, kreative Selbstbetätigung der Kinder und Jugendlichen ebenso wie die Auseinandersetzung mit Kultur, Gesellschaft und dem Leben. Gerade jungen Menschen Mut und Ansporn zu geben, ist unsere Intention. Wir wollen sie dafür begeistern, sich auszuprobieren, ob in Lyrik oder Epik, Mundart oder Hochdeutsch. Das Anmeldeformular zur Teilnahme ist zu finden unter https://www.baldauf-villa.de/images/Ausschreibung_mit_Teilnahmeformular.pdf.

TRAU DICH!
Nachwuchsförderpreis
des Erzgebirgskreises

LITERATUR
im Erzgebirge

Von der Lüge und der Wahrheit

13. Nachwuchsförderpreis Literatur im Erzgebirge 2022
Ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Mittelsächsischen Kultur gGmbH Freiberg und der Baldauf Villa Marienberg.

Ausschreibung

Lüge – Wahrheit ... oder die berühmte Notlüge?
Kennt ihr das? Lügen aus Wut, Hass, Rache, Angst?
Habt ihr euch gar über diese Thematik schon mal halb krankgelacht,
Freude empfunden oder jemanden geholfen ... gerettet ...?
Lust zum Schreiben bekommen? Schnell ... greift zum Stift und schreibt los!
Unsere erzgebirgische Mundart soll fer net kahl'n!

Jeder Teilnehmer / jede Teilnehmerin darf in selbst gewählten Kategorien (Lyrik oder Epik) einen bisher unveröffentlichten Textbeitrag einsenden. Hierfür gelten folgende Beschränkungen:

- ♣ Altersbeschränkung: 10 bis 21 Jahre
- ♣ Lyrik: Maximal drei Texte
- ♣ Epik: Ein Text mit maximal drei Seiten (Schrift: Courier New, 12 Punkte, 1,5-zeilig; an allen Seiten mindestens 2 cm Rand); bei Textauszügen (aus Romanen oder Erzählungen) ist ein kurzes Exposé (maximal 1/5 Seite) beizufügen.
- ♣ Mundart: Es gelten die gleichen Einsendebestimmungen wie für Epik und Lyrik.
- ♣ Einsendungen, welche den geforderten Umfang überschreiten, können leider nicht berücksichtigt werden!
- ♣ Das Teilnahmeformular kann unter www.baldauf-villa.de heruntergeladen werden und muss vollständig ausgefüllt der Einsendung beiliegen.
- ♣ Einsendeschluss ist der 01.10.2021 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Textbeitrag ist in vierfacher schriftlicher Ausfertigung und in digitaler Form ohne Namen des Autors oder sonstige Anmerkungen mit dem Teilnahmeformular in einem verschlossenen Briefumschlag an folgende Adresse einzureichen:

kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises
Baldauf Villa
Anton-Günther-Weg 4
09496 Marienberg
Kennwort: Nachwuchspreis

www.baldauf-villa.de

Anzeige(n)

Anzeigentelefon

für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-200

Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienste

- 17. September 2021 Rats-Apotheke, Rochlitzer Str. 4, 09648 Mittweida, 03727/612035
- 18. September 2021 Löwen-Apotheke, Markt 16, 09669 Frankenberg, 037206/2222
- 19. September 2021 Löwen-Apotheke, Markt 16, 09669 Frankenberg, 037206/2222
- 20. September 2021 Rosen-Apotheke Hainichen, Ziegelstr. 25, 09661 Hainichen, 037207/50500
- 21. September 2021 Merkur-Apotheke, Lauenhainer Str. 57, 09648 Mittweida, 03727/92958
- 22. September 2021 Luther-Apotheke, Lutherplatz 4, 09661 Hainichen, 037207/652444
- 23. September 2021 Rosen-Apotheke am Krankenhaus, Hainichener Str. 12, 09648 Mittweida, 03727/9699600
- 24. September 2021 Katharinen-Apotheke, Baderberg 2, 09669 Frankenberg, 037206/3306
- 25. September 2021 Sonnen-Apotheke, Schumannstr. 5, 09648 Mittweida, 03727/649867
- 26. September 2021 Apotheke am Bahnhof, Bahnhofplatz 4, 09661 Hainichen, 037207/68810
- 27. September 2021 Stadt- und Löwenapotheke, Markt 24, 09648 Mittweida, 03727/2374
- 28. September 2021 Katharinen-Apotheke, Baderberg 2, 09669 Frankenberg, 037206/3306
- 29. September 2021 Rats-Apotheke, Rochlitzer Str. 4, 09648 Mittweida, 03727/612035
- 30. September 2021 Löwen-Apotheke, Markt 16, 09669 Frankenberg, 037206/2222
- 1. Oktober 2021 Löwen-Apotheke, Markt 16, 09669 Frankenberg, 037206/2222
- 2. Oktober 2021 Luther-Apotheke, Lutherplatz 4, 09661 Hainichen, 037207/652444
- 3. Oktober 2021 Katharinen-Apotheke, Baderberg 2, 09669 Frankenberg, 037206/3306
- 4. Oktober 2021 Luther-Apotheke, Lutherplatz 4, 09661 Hainichen, 037207/652444
- 5. Oktober 2021 Rosen-Apotheke am Krankenhaus, Hainichener Str. 12, 09648 Mittweida, 03727/9699600
- 6. Oktober 2021 Sonnen-Apotheke, Gutenbergstr. 70, 09669 Frankenberg, 037206/47051
- 7. Oktober 2021 Sonnen-Apotheke, Schumannstr. 5, 09648 Mittweida, 03727/649867
- 8. Oktober 2021 Apotheke am Bahnhof, Bahnhofplatz 4, 09661 Hainichen, 037207/68810
- 9. Oktober 2021 Stadt- und Löwenapotheke, Markt 24, 09648 Mittweida, 03727/2374
- 10. Oktober 2021 Merkur-Apotheke, Lauenhainer Str. 57, 09648 Mittweida, 03727/92958
- 11. Oktober 2021 Rats-Apotheke, Rochlitzer Str. 4, 09648 Mittweida, 03727/612035
- 12. Oktober 2021 Löwen-Apotheke, Markt 16, 09669 Frankenberg, 037206/2222
- 13. Oktober 2021 Löwen-Apotheke, Markt 16, 09669 Frankenberg, 037206/2222
- 14. Oktober 2021 Rosen-Apotheke Hainichen, Ziegelstr. 25, 09661 Hainichen, 037207/50500
- 15. Oktober 2021 Merkur-Apotheke, Lauenhainer Str. 57, 09648 Mittweida, 03727/92958
- 16. Oktober 2021 Luther-Apotheke, Lutherplatz 4, 09661 Hainichen, 037207/652444
- 17. Oktober 2021 Rosen-Apotheke am Krankenhaus, Hainichener Str. 12, 09648 Mittweida, 03727/9699600
- 18. Oktober 2021 Katharinen-Apotheke, Baderberg 2, 09669 Frankenberg, 037206/3306
- 19. Oktober 2021 Sonnen-Apotheke, Schumannstr. 5, 09648 Mittweida, 03727/649867
- 20. Oktober 2021 Apotheke am Bahnhof, Bahnhofplatz 4, 09661 Hainichen, 037207/68810
- 21. Oktober 2021 Stadt- und Löwenapotheke, Markt 24, 09648 Mittweida, 03727/2374
- 22. Oktober 2021 Katharinen-Apotheke, Baderberg 2, 09669 Frankenberg, 037206/3306

■ **Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida:**
 Montag bis Freitag von 18.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages und Samstag von 12.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Sonntags sowie Sonntag von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Montags. Sonn- und Feiertagsdienst in Mittweida, Frankenberg und in Hainichen von 10.30 bis 11.30 Uhr.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich der Tierärztlichen Gemeinschaftspraxis Mittweida

Der Tierärztliche Bereitschaftsdienst im Bereich Mittweida ist täglich unter der Tel.-Nr. 03727/94260 zu erreichen. Außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten erfolgt eine automatische Weiterleitung an den diensthabenden Tierarzt.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit unter der Telefonnummer: **116 117** (ohne Vorwahl) erreichbar.

■ **Einsatzzeiten:**

Montag, Dienstag, Donnerstag,	19.00 bis 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag,	14.00 bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	7.00 bis 7.00 Uhr

Wochenenddienste Zahnärzte

18. bis 19. September 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dipl.-Stom. Olaf Grimmer Bahnhofstraße 20, 09244 Lichtenau Telefon: 037208/2442
25. bis 26. September 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dr. med. dent. Carolina Urban Robert-Koch-Straße 6, 09648 Kriebstein Telefon: 034327/92259
26. bis 27. September 7.00 bis 7.00	Praxis Sabine Ritter-Schäfer Lutherstraße 3, 09648 Mittweida Telefon: 03727/2233
2. bis 3. Oktober 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dr. med. dent. Ulrike Stollberg Frankenberger Straße 20, 09661 Hainichen Telefon: 037207/2606
3. bis 4. Oktober 7.00 bis 7.00 Uhr	BAG Dr. med. Manfred Kober & Dr. med. Bettina Kober, Markus Kober Leipziger Straße 21, 09306 Rochlitz Telefon: 03737/43383
9. bis 10. Oktober 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dr. med. dent. Bernd Benedix Weberstraße 15, 09648 Mittweida Telefon: 03727/3117
10. bis 11. Oktober 7.00 bis 7.00 Uhr	Praxis Dr. Gabriele Maka Freiberger Straße 17, 09648 Mittweida Telefon: 03727/930395

Der Notdienst findet in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt. Die aktuellen Zeiten finden Sie auch auf www.zahnaerzte-in-sachsen.de. Bitte melden Sie sich vorher telefonisch in der Praxis an.

- Änderungen vorbehalten -

Notrufnummern

Rettungsleitstelle Chemnitz/Krankentransport:	0371/19222
FFW-Gerätehaus:	03727/997274
Polizei:	110
Polizeirevier Mittweida:	03727/9800
Krankenhaus Mittweida:	03727/99-0
Stromstörungen:	0800/2305070
Gasstörungen:	0800/111148920
Wasser/Abwasserstörungsdienst:	0151/12644995